

Am 27 / I 95

Lieber geachtetes Proucein!

Das fründliche Anerbieten in Frau  
 fündigen Postkante insonderheit eines sofor-  
 tigen Besichtigung. Ich habe allerdings  
 erfahren, dass in einem Anzeiger aus 14. Sep.  
 meine Candidatur für den Kreisrat von  
 Appenzau und von ungenanntem Pöbel  
 unterstellt worden sein soll. Ich weiß bei  
 jeder Zeit gefangen worden und habe  
 endlich eine unabweisliche Willkür  
 von einem bekannten Lemmer erfahren,  
 dass mich unterrichtet werden für den  
 Fall ob ich eine Correspondenz zu  
 Candidatur erfahren werde. Mythen

befehlenden Aufschreiben darvor, ist  
diese Mißverständigung durchaus nicht zu  
wachen und habe mich mit Niemandem  
draußen gesprochen. Letzten Jahres  
sagte mir jedoch ein College in Osta-  
merinde auf's an sollte er sagen und zwar  
in einem antisemitischen Zeitung, daß ich  
als „Compromis-Candidat“ eingeführt  
werden solle. Ich habe nicht darüber  
gesprochen und weiß nicht, wie weit  
ich als ich das unterschreibe.

Obgleich nun das mich zu dem  
gesagten Gegenstande, einem Begründung  
unterstützt, hat mich Ihre Logik  
dennoch überrascht, weil ich in demselben  
das Verständlich eines anderen Zusammenhangs  
erkende und Ihnen zeigen will zu  
wünsche, daß Sie in diesem unkonventionellen  
Verfahren bedacht haben könnten.





Man ist es nicht und befriedigen Gründe  
insbesondere auf im Hinblick auf meine  
Lebensplanung, die und gegebenen Umständen  
weiß, dass der gewünschte Gewinn zu  
erfüllung von den Händen in Frau von  
überwiegend Gewinnbringend gewirkt ist ein  
gutes Ergebnis zu schaffen.

Luzern in der ungetriebenen Leben  
auf dem im Local im Gemeindegemeinschaft der  
7. Dec. wurde in Programm unter den Fuß  
auf den im Lebensplanung werden.

Die Mitteilung, dass Dr. Ofens  
das Personal über die Dienststellen-Ordnung  
übernehmen dürfte ist mit sehr ungenü-  
gen.

Mit sehr ungenügender  
Rechnung

Handwritten signature

